

	<p>Objekt: Griffangelmesser</p> <p>Museum: Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241</p> <p>Sammlung: Sammlung Kloster Seehausen</p> <p>Inventarnummer: 3722 + 4708</p>
--	---

Beschreibung

Die beiden abgebildeten Messer stammen vermutlich aus einer Werkstatt bzw. sind einem Set zuzuordnen. In der Seehausener Sammlung befindet sich noch ein weiterer Griff im gleichen Design. Die Griffhülsen wurden aus Knochen geschnitzt und sind im Querschnitt rundlich-oval. Die Enden wurden plastisch als Turmzinne/Krone ausgearbeitet, darunter befindet sich eine nicht umlaufende Einkerbung. Bei dem vollständig erhaltenen Messer ist die Angel durchgehend, auf ihrem Ende wurde eine Kappe aus Knochen zur Griffsicherung aufgesteckt. Die Klinge des einen Messers ist vollständig erhalten, nur die Schneide ist im vorderen Teil korrodiert, der Rücken wurde einmal abgesetzt.

3722: Gesamtlänge: 14,3 cm. Klinge: L 7,5 cm, H 1 cm, B 0,3 cm. Griff: L 6,8 cm, Dm. 1,1 cm.

4708: Gesamtlänge: 9,3 cm. Klinge: L 3,1 cm, H 1,1 cm, B 0,2 cm. Griff: L 6,2 cm, Dm. 1,1 cm.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen/ geschmiedet, Knochen/ geschnitzt, geschliffen

Maße: 3722: Gesamtlänge 14,3 cm / 4708: Gesamtlänge: 9,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 13.-14. Jahrhundert

wer

wo

Gefunden wann 1980er Jahre

wer

wo Oberuckersee (Gemeinde)

Wurde genutzt wann

wer

wo

Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

Schlagworte

- Besteck
- Knochen
- Messer
- Werkzeug

Literatur

- R. Jaitner und G. Kohn (1996): Ein wüstes Zisterzienserinnenkloster bei Seehausen in der Uckermark. Prenzlau